



Liebe Patientinnen, liebe Patienten,

nach dem chinesischen Kalender befinden wir uns seit dem 8. Februar im Jahr des Affen. Der chinesische Kalender ist ein astronomischer Lunisolarkalender, der sowohl mit dem Zyklus der Sonne [Jahr] als auch mit dem Mondzyklus [Monat] korrespondiert.

Der Affe [2004 | 2016 | 2028] steht für Klugheit, Schlagfertigkeit und Humor. Affen wollen unbedingt ernst genommen werden, auch wenn sie meist lässig und unbeschwert wirken. Affen können ein bewundernswertes Selbstbewusstsein entwickeln. Sie sind gute Zuhörer und Ratgeber. Mit seinem pffigen Charakter liebt der Affe alle Herausforderungen die ihn zu immer erfindungsreicheren Strategien anspornen. Sein Ziel ist es, in jedem Fall den Sieg mit Stil davonzutragen.

Aktuell

Zurück aus dem Mutterschutz

Unsere medizinische Fachangestellte Frau Britta Biesold beendet ihren Mutterschaftsurlaub und wird uns ab sofort wieder verstärken. Wir freuen uns auf die 'neue' Zusammenarbeit.

Aku-Taping für Frauen

Im April 2016 erscheint im Trias Verlag das Buch 'Aku-Taping für Frauen' an dem Dr. Hecker als Herausgeber und Autor beteiligt ist. Es ist das erste Taping Buch, welches sich speziell auf 'Frauenbeschwerden' fokussiert. Als weitere Autorin bereichert die Hebamme Janna Hecker mit ihrem Spezialwissen die inhaltlichen Darstellungen.

Workshop zum Thema Aku-Taping

Auf Einladung der Deutschen Ärztegesellschaft für Akupunktur wird Dr. Hecker auf deren 30. Jahreskongress in Bad Nauheim im Mai 2016 einen ganztägigen Workshop zum Thema Aku-Taping leiten.

Workshop zum Thema 'Die Klaviatur des Heilens'

Dr. Hecker wird im August auf einer Fortbildungsveranstaltung in Aarau in der Schweiz einen zweitägigen Workshop zum Thema 'Die Klaviatur des Heilens' durchführen.

Hierbei geht es um Behandlungsmethoden die sowohl Aspekte der Chinesischen Medizin als auch westliche, moderne Naturheilverfahren berücksichtigt.

Neuaufgabe 'Praxislehrbuch Akupunktur'

Das 'Praxislehrbuch Akupunktur' an dem Dr. Hecker als Herausgeber und Autor beteiligt ist, erscheint im Sommer 2016 in der 2. Auflage im Haug Verlag.

Akupunktur Aktuell

Ruhige Beine mit Akupunktur

Hilft Akupunktur gegen das Restless-Legs-Syndrom [RLS]? Mit dieser Frage beschäftigten sich Forscher in Shanghai und Tokio und behandelten 38 Patienten sechs Wochen lang mit standardisierter Akupunktur oder Sham-Akupunktur. Das Ergebnis: In der Sham-Gruppe besserten sich die RLS-Symptome deutlich, in der anderen Gruppe dagegen nicht.

Akupunktur gegen trockene Augen

Chinesische Forscher in Shanghai untersuchten 108 Patienten, die an trockenen Augen [wissenschaftlich: Keratoconjunctivitis sicca] litten. Eine Gruppe wurde vier Wochen lang [dreimal pro Woche je 30 Minuten] mit Akupunktur, die andere mit künstlichen Tränen behandelt. Das Ergebnis: Bei der Akupunkturgruppe vermehrte sich die Tränenflüssigkeit deutlich stärker als bei der Kontrollgruppe.

Fiebermittel in der Homöopathie

In den letzten Ausgaben unseres Newsletters haben wir Ihnen homöopathische Mittel gegen Entzündungen vorgestellt. In den nächsten Ausgaben widmen wir uns einer weiteren häufigen Beschwerde, die sich gut mit Homöopathie behandeln lässt: Fieber. Insgesamt sechs wichtige Fiebermittel gibt es in der Homöopathie: Bryonia, Chamomilla, China, Eupatorium, Ferrum phosphoricum und Gelsemium. Zwei davon sehen wir uns heute näher an.

Bryonia [Zaunrübe]

Die Zaunrübe ist eine rasch wachsende Kletterpflanze, die bis zu vier Meter hoch werden kann. Ihre deutschen Namen hat sie ihren rübenförmigen Wurzeln und ihrem liebsten Standort zu verdanken. Aus der Wurzel wird auch das homöopathische Mittel Bryonia gewonnen.

Bryonia kommt in der Homöopathie vor allem bei akuten, auch fieberhaften Erkältungen und rheumatischen Beschwerden zum Einsatz. Weitere Anwendungsgebiete sind Kopfschmerzen und Magen-Darm-Erkrankungen. Typische Leitsymptome von Bryonia sind hohes Fieber mit Delirien, eine ärgerliche Stimmung, stechende Kopfschmerzen sowie weitere starke Schmerzen, die dazu führen, dass Patienten jegliche Bewegung und Berührung vermeiden.

Bryonia-Patienten sondern nach Anstrengung einen warmen, sauren Schweiß ab, ihre Zunge ist gelblich und dick weiß oder auch dunkelbraun belegt. Sie verspüren großen Durst auf kaltes Wasser und ihr Puls schlägt rasch. Sie frösteln äußerlich, leiden jedoch gleichzeitig unter innerer Hitze, vor allem im Kopf. Die Patienten wollen vor allem ihre Ruhe – dementsprechend verbessert sich ihr Zustand bei Ruhe, ebenso wie durch Frischluft und starken Gegendruck. Auch Absonderungen verschaffen Linderung. Zu einer Verschlechterung kommt es dagegen bei Bewegung, Anstrengung oder Wärme. Auch warme Getränke verschlechtern den Zustand.

Mit Chamomilla gemeinsam hat Bryonia die gereizte, ärgerliche Stimmung und die Verschlechterung bei Wärme. Doch bei Chamomilla hat das Fieber meist eine spezifische Ursache, die in den Zähnen liegt.

Chamomilla [Kamille]

Die Kamille ist eine der beliebtesten Heilpflanzen überhaupt, denn sie hilft gegen eine ganze Reihe von Beschwerden – von Atemwegserkrankungen bis hin zu Zahnungsbeschwerden. Die Pflanze selbst stammt ursprünglich aus Vorderasien, Süd- und Osteuropa, ist mittlerweile jedoch in ganz Europa zu finden. Bevorzugt wächst sie auf Ackerböden und Ödland. Alle Pflanzenteile besitzen den starken, typischen Kamillengeruch.

Als Fiebermittel kommt Chamomilla vor allem bei Fieber in Folge von Zahnungsbeschwerden bei Kindern zum Einsatz. Weitere Anwendungsgebiete sind Magen-Darm-Erkrankungen, rheumatische Schmerzen und seelische Beschwerden. Typische Leitsymptome von Chamomilla sind heftige, unerträgliche Schmerzen, eine ärgerliche Stimmung, mangelnde Kritikfähigkeit und ein Gefühl von Stress.

Das Fieber bei Chamomilla geht mit Hitze und Wangenröte [auch einseitig] einher, häufig auch mit einem Wechsel von Hitze und Frost. Beim Abdecken kommt es zu Frösteln mit Eiseskälte. Bei zahnenden Kindern verbessert sich ihr Zustand, wenn sie geschaukelt oder getragen werden. Auch kalte Getränke und frische Luft verschaffen Linderung. Dagegen verschlechtert sich der Zustand von Chamomilla-Patienten nachts, durch Geräusche oder Licht, bei Kälte/Nässe, aber auch bei Wärme.

Wir hoffen, dass Ihnen das Lesen des Newsletters wieder viel Spaß gemacht hat.
Besuchen Sie doch bitte mal unsere Webseite unter www.go3docs.de

Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Hans-Ulrich Hecker
Facharzt für Allgemeinmedizin

Dr. med. Karen Spiegel
Praktische Ärztin

Iris Hanopulos-Neumann
Fachärztin für Innere Medizin

Udo Rosenkranz
Facharzt für Allgemeinmedizin

Dr. med. Susanne Johnsen
Fachärztin für Neurologie | Psychiatrie

Lehrauftrag für Akupunktur
und Naturheilverfahren
Christian-Albrechts-Universität
zu Kiel

Akademische Lehrpraxis
für Allgemeinmedizin
Christian-Albrechts-Universität
zu Kiel

Zertifiziert nach EPA
European Practice Assessment
Stiftung Praxissiegel e. V.
der Bertelsmann-Stiftung

Segeberger Landstr. 81
24145 Kiel
Tel: 04 31,71 11 66
Fax: 04 31,71 47 18
praxis@go3docs.de